



Flüchtlingskinder zeigen auf Deutschland – das Land, in dem sie jetzt leben. Foto: Christina Bleier

Marija und Wassim sind dabei!

Die Fotografin Christina Bleier fotografiert regelmäßig Kinder in der Gemeinschaftsunterkunft Ottostraße. Die werden jedoch nicht nur fotografiert, sondern sie dürfen auch selbst Bilder knipsen.

Von Stefanie Kautz

Seit Anfang Oktober ist die Fotografin Christina Bleier regelmäßig in der Ottostraße anzutreffen, um dort Fotos von Marija aus Mazedonien und Wassim aus Syrien zu machen. Die beiden wurden stellvertretend für die in der Ottostraße lebenden Kinder ausgewählt, an einem Fotoprojekt teilzunehmen. Sie werden dabei nicht nur von der Fotografin mit der Kamera begleitet, sondern machen mit dafür bereitgestellten Geräten auch selbst Fotos von ihrem Alltag. Auch aus dem Grandhotel und der Windprechtstraße dürfen je zwei Kinder mitmachen. Das Fotoprojekt ist Teil der Ausstellung „Neustart. Heimatvertriebenen- und Flüchtlingskindheit“, die der Bezirk Schwaben ab April in Schloss Höchstädt zeigen wird.

Die Ausstellung möchte große und kleine Besucher dazu anregen, sich in die Situation hineinzusetzen: Von zu Hause weg müssen, Bekanntes und Geliebtes, Freunde und Angehörige zurücklassen, Gefahr und Ungewissheit erleben, in der Fremde bei Null anfangen... aber auch neue Freunde finden, zur Schule gehen, Spielen, Lachen, Zeit mit der Familie verbringen.

Das Thema Flucht und Vertreibung ist heute aktueller denn je, dieses Schicksal ereilt zurzeit weltweit über 50 Millionen Menschen. Um die historische Dimension der Thematik zu verdeutlichen, besteht ein weiterer Teil der Ausstellung aus Zeitzeugenberichten und Leihgaben von Heimatvertriebenen, die nach dem zweiten Weltkrieg als Kinder ihre Heimat im Sudetenland verlassen mussten.



Marija aus Mazedonien beim Schaukeln. Foto: Christina Bleier

INFO

Ausstellung „Neustart. Heimatvertriebenen- und Flüchtlingskindheit“

Vom 01 April 2015 bis zum 4. Oktober 2015 im Schloss Höchstädt

Adresse: Herzogin-Anna-Straße 52, 89420 Höchstädt/Donau

Homepage: www.hoechstaedt-bezirk-schwaben.de